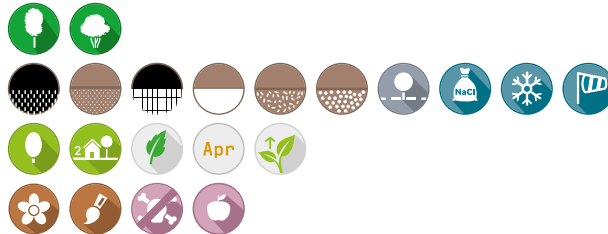




Amelanchier arborea 'Robin Hill'



Höhe	5 - 10 m
Breite	3-4m
Krone	oval, später breiter, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	graubraun, glatt bis leicht gefurcht
Blatt	verkehrt-eirund bis oval, dunkelgrün, 3 - 7 cm
Herbstfärbung	Gelb, Rot
Blüte	Trauben, in der Knospe rosa, später weiß, Anfang April
Früchte	zuerst dunkelrot, später schwarz, klein, essbare Früchte
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	geringe Bodenanforderungen, vorzugsweise kalkhaltig
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	sehr gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
Verwendung	alleen und breite straßen, schmale straßen, kübel, dachgärten, industriegebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Robin Hill Arboretum, Lyndonville, New York, vor 1970

Kleiner Baum mit einer Wintersilhouette, die durch die feinen Verästelungen ins Auge fallen. Die Rinde ist im Winter auffallend grau gefärbt. Die verkehrt-eirunden bis ovalen, dicht behaarten Blätter sind vorne spitz, an der Oberseite dunkelgrün und unterseits graugrün gefärbt. Im Herbst verfärben sie sich spektakulär mit gelben und roten Farbtönen. Die Blüten stehen in großen, lockeren, überhängenden Trauben. Sie sind in der Knospe noch rosa, aber nach dem Aufblühen werden sie ganz weiß. Je höher die Temperatur, desto weißer werden die Blüten. Die Beeren erscheinen im Herbst und verfärben sich von dunkelrot nach schwarz. 'Robin Hill' bildet nur wenige Früchte. Er hat ein oberflächliches und feines Wurzelsystem. Die Bodenanforderungen sind gering, am liebsten etwas kalkhaltig und nicht zu nass.